

Vogelkundliche Berichte und Informationen - Ausgabe Salzburg

Folge 20 , November 1964

=====

Herausgegeben von der Naturwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft

am Haus der Natur - Untergruppe Ornithologie -  
Postanschrift: Andreas Lindenthaler, Salzburg, St. Peter bez. 1, Tel. 28259

---

Albert Ausobsky jr.:

Das fünfte Salzburger Ornithologen-Treffen

Der Flachgau war am 2. und 3. Mai 1964 das Exkursionsgebiet, in dem sich die Salzburger Ornithologen zu ihrem nun schon "traditionellen" Treffen einfanden. Wie in den Vorjahren, wurde auch diesmal dem Grossteil der Mitarbeiter ein für sie ornithologisch noch unbekanntes Gebiet in trefflicher Weise vorgeführt. Diesmal war es unser Flachgau-Spezialist, Prof. Dr. Fritz Wotzel, der diese schöne und interessante Route plante und "in dessen Spuren" zwölf feldstecherbehängene Jünger der Scientia amabilis mit gluckernden Stiefeln und begeisterten Mienen durch die Eglseemoore, das Oichtental und das Waidmoos stapften.

Dass in diesen eineinhalb Tagen ein so grosses Gebiet begangen werden konnte, danken wir vor allem auch Herrn Oberstleutnant Friedrich Lacchini, der diesmal sogar einen grossen Bus des Bundesheeres samt Fahrer zur Verfügung stellte.

Am Treffen teilgenommen haben die Herren Arnetz, Ausobsky jr., Brudl, Friesenbichler, Graf, Hutz, Kainhofer, Lacchini, Lindenthaler, Mazzucco jr., Prof. Dr. Stüber, Dr. Thaler und Prof. Dr. Wotzel. Diese für unsere kleine Gemeinschaft stattliche Zahl von Teilnehmern bewies, dass sich unsere Treffen einer zunehmenden Beliebtheit erfreuen. Geben sie doch den Mitarbeitern die beste Gelegenheit, untereinander in noch näheren Kontakt zu kommen - eines der wichtigsten Kriterien für eine planvolle Zusammenarbeit. Nicht minder wertvoll sind diese Exkursionen für den ornithologischen "Nachwuchs", denn gerade die Diskussionen im Feld, angesichts zahlreicher Vogelarten, schulen Auge und Ohr in idealer Weise! Besonders freuten wir uns, dass auch diesmal wieder Bearbeiter anderer naturkundlicher Fachrichtungen am Ornithologentreffen teilnahmen. Damit nähern wir uns der Erfüllung eines langgehegten Wunsches, nämlich die Exkursionen ganz nach ökologischen Gesichtspunkten durchzuführen.

Die ornithologische Ausbeute der Exkursion war ausserordentlich gross, vor allem gelang es - dank vierundzwanzig "gelegesuchender Augen"!, worunter sich einige besonders ausgezeichneten (Graf, Hutz) - eine Reihe ausständiger Brutnachweise von Klebitz und Brachvogel zu erbringen. Dabei glückte auch der Beringungsfang einiger Klebitz-Pullis, allerdings nicht ohne das traditionelle "Bad" eines Teilnehmers! Diesmal war ein trügerischer Schwingrasen die Ursache und der Verfasser das Opfer!

Das gemütliche Beisammensein am Abend im gastlichen Michaelbeuern war zugleich ein Mitarbeiter-Treffen mit Berichten über Beobachtungstätigkeit in den vorangegangenen Monaten, das mit einem "Vogelstimmen-Tonband-Quiz" seinen heiteren Abschluss fand.

Schon am frühen Morgen rüstete alles zur Begehung des Oichtentales - hartnäckige Gerüchte über einen nächtlich rufenden Steinkauz gingen um! - ihre Bestätigung wäre eine löhnende Aufgabe! - und bald darauf gab es bereits den ersten Höhepunkt dieses Tages: über das Oichtental zog ein Rotmilan, einer unserer seltenen Greifvogel-Durchzügler. Weitere ornithologische Überraschungen waren Krickenten-Beobachtungen im Waidmoos, (ein Brutnachweis gelang dort einige Wochen später durch Mazzucco jr.) Hohltauben und Dohlen am Lielonberg, drei singende Feldschwirle im Oichtentak, Grauammer bei Michaelbeuern (Graf, Wotzel) und ein Rotkopfwürger sowie eine brütende Waldohreule im Waidmoos (Mazzucco). Die grösste Freude aber bereitete dem Verfasser die zahlreichen "roten Punkte" in den Verbreitungskarten der Salzburger Brutvögel, die aus dieser Exkursion resultieren! Diese wertvollen Beobachtungen werden nachfolgend, mitsamt den UTM-Koordinaten zur Kartierung nach Exkursionsabschnitten getrennt angeführt.

Abschliessend erlaubt sich der Verfasser im Namen aller Teilnehmer den Organisatoren (Dr. Wotzel, Lindenthaler) für dieses gelungene Treffen herzlichst zu danken und zugleich den Wunsch auszusprechen, dass auch dem nächsten Treffen, welches wiederum in den Salzburger Alpen stattfinden soll, ein ebenso grosser Erfolg beschieden sein möge! Zu diesem Treffen laden wir schon heute alle Mitarbeiter der Naturwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur in Salzburg herzlich ein!

Beobachtungsdaten der Flachgau-Exkursion anlässlich des fünften Salzburger Ornithologen-Treffens am 2. u. 3. Mai 1964:

2.5.1964: bewölkt bis bedeckt, z.T. sonnig.

Busfahrt Salzburg - Schleedorf (13,30 - 14,00 h)

- 1,1 Kiebitz auf Acker bei Döttleinsdorf 580 m UTM 61-10
- 2 Ringeltauben, Döttleinsdorf 600 m UTM 61-10
- 2 Turteltauben, Lehener-Au, 415 m UTM 52-99
- 1 Türkentaube, Seekirchen 512 m UTM 59-06
- 1 Mauersegler, Baierham 550 m UTM 61-08
- 3 Rauchschwalben, Döttleinsdorf 600 m UTM 61-10
- 1 Star, Baierham 550 m UTM 61-08, 2 Stare, Oberried 610 m UTM 60-10
- 3 Stare, Huttich 520 m UTM 62-09

Südwestlich Schleedorf 600 m UTM 61-12 - Eglsee. Moore 590 - 600 m, UTM 60-12, 61-13, 60-13, 60-14. ; 14,30 - 16,20 h

- 1m 1f Stockente im nördlichen Eglsee (60,2-14,5, 590 m), 1 Mäusebussard (61-13), 1 Baumfalk (61-13), 1 Birkhuhn (Graf), 2 Rebhühner (61,00-13,5), 1m 1f Turmfalk (61-13), 1 Fasan (61-13), 8 Kiebitze (2Gelege) (60-13, 60-14), 5 ad. Lachmöwen (60-13), 1 Bekassine (60-13), 14 (1 rufend) Ringeltauben, 3 (2mm rufend) Kuckuck, 1 Grauspecht (60.00,13,00), 12 (8 singend) Feldlerchen, 10 Rauchschwalben, ca 20 Rabenkrähen, 1 - 2 Dohlen (61-13), 1 (singt) Kohlmeise (61-13), 3 s. Tannenmeisen, an drei Stellen Wacholderdrosseln: 2 (61,4-12,4 "Tiefensteinschlucht-Rand") 2 (Zwitscherflug) (60,3-14,00 "zwischen mittlerem und nördlichem Eglsee") 2 (60,4 -14,55 "Leitermoos"); 5 (3s) Singdrosseln (61-12, 61-13), 6 (3s) Amseln, 1f Steinschmätzer in Torfstich (61-13), 3 (2s, 1f) Braunkehlchen (61-12, 61-13) 3 (1m 1s 1f) Gartenrotschwänze, 2 (1schwarzes m) Hausrotschwänze, 1 s. Rotkehlchen (61-13), 2 s. Mönchsgrasmücken, 3 s. Dorngrasmücken (61-12, 61-13), 2 s. Klappergrasmücken (61-13), 2 s. Zilpzalpe (61-12, 61-13), 10 (9s.) Fitisse, 3 s. Sommergoldhähnchen (60-13, 61-13, 61-12),

4 (2s) Baumpieper (61-12, 61-13), 6 Bachstelzen, 13 Stare, 9 (4s) Grünlinge, 5 (3s, 1 rülscht) Buchfink, 11 (3mm, 4s, 1f) Goldammer.

Grabensee-Gebiet (Zellhof bis Mattigmündung) 500 m UTM 57-16, 58-16, 5817, 59-17; 16,40 - ca. 18,00h

10 Haubentaucher Grabensee, 5, 2mm Stockenten Grabensee, 1m, 1f Krickente (Mattig bei Mündung), 2 Fasane, 1 Blesshuhn Grabensee, 4 Kiebitz (58-17), 2 Bekassinen (58-17), 2 Brachvögel (ein Vierer-gelege 58,5 - 18,00), 13 (3r., 1mal 5Ex.) Ringeltauben, 2mm r Kuckuck, 1 Waldkauz von Rotkehlchen, Amsel u. Singdrosseln gehasst (58,6-17,25), 1 Grünspecht (58-16), 1s Feldlerche (57-16), 2 Rauchschnalben (57-16), mehrere Mehlschnalben (57-16), 6 Eichelhäher, 1 Kohlmeise, 2 (1s) Tannenmeisen, 1 Haubenmeise, 1s Zaunkönig, 4 (1 mit Futter) Wacholderdrosseln (59-17), mehrere Singdrosseln, 6(2s) Amseln, 2s Rotkehlchen, 1, 1m Mönchsgrasmücke, 1s Dorngrasmücke, 1s Zilpzalp, 4s Fitis, 1s Wintergoldhähnchen, 1 Grauschnäpper, 2 Stare, 3(2s) Grünlinge, 2s Buchfinken, 6(3s) Goldammern, (1 Bodennest an der Flanke eines Wiesengrabens, Baumreihe, 2 Eier; 58,85 -17-52,) 3 Rohrammern, mehrere Haussperlinge Zellhof (57-16)

3.5.1964: bedeckt

Michaelbeuern (Ortsgebiet) 460 m , UTM 53-20; 7,30h

7 Mauersegler, 1s Gartenrotschwanz, 1 Hausrotschwanz, ca 20 Stare, 1s Girlitz, 1s Buchfink, mehrere Haussperlinge.

Oichtental bei Michaelbeuern 460-418 m, UTM 53-20, 53-21, 54-21, 54-20, 55-20, 54-19, 53-20; 8,15 - 12 h

1 Rotmilan, 1m Rebhuhn (53-20), 1r Wachtel (Graf, Wotzel) (54-19?)  
6 (2ff Fasane, 2 Nester mit 13 und 9 Eier im Wäldchen (54-20),  
4 ad, 4 djg. (beringt) Kiebitz (54,5 -21,2), 1 Bekassine (54-21),  
4 Brachvögel (54-21 und 54-20), 1 Hohltaube ruft Lielonberg (53-21),  
4 (1r) Ringeltauben, 4 (3r mm) Kuckuck, 1 Grauspecht, 9(6s) Feld-  
lerchen, 2 Rauchschnalben, 14 Mehlschnalben, 4 Rabenkrähen, 6, 14  
Dohlen (am Lielonberg (53-21) eine Höhle in Buche), 1 besetzter  
Elsternhorst im Wäldchen im Talboden (53,9-20,5), 1 Eichelhäher  
(54,0-21,5), 3 s Kohlmeisen, 1s Tannenmeise, 2s Zaunkönige,  
3s Singdrosseln, 5(2s, 1m, 1 mit Futter) Amseln, 9 (3s, 3Paare)  
Braunkehlchen, 3 (1m, 1f, 1s) Gartenrotschwanz, 1s Hausrotschwanz,  
3s Feldschwirle (54,9-20,5) am Hang nahe Durchham u. 54,1-20,5 in  
Gebüsch am Oichtenufer, der dritte im Quadrat 54.19), 1s Mönchs-  
grasmücke (54-20), 8(7s) Dorngrasmücken, 1s Gartengrasmücke (54-20),  
5s Zilpzalp, 9s Fitis, 2s Waldlaubsänger Lielonberg (53-21),  
2s Sommergoldhähnchen, 7 (6s) Baumpieper, 1 Bachstelze, ca 20 Stare,  
3s Grünlinge, 2 Stieglitze, 3(1s) Girlitz, 1 rülschender Buchfink,  
6s Goldammern, 1s Graumammer (52-20, Graf, Wotzel), 3s Rohrammer.

Waidmoos bei Holzhausen, 435 m , UTM 46-19, 46-20, 47-20;  
14,30 - ca. 17 h

5 mm, 1f Krickente, 1m, 1Ex Knäckente, 2 Mäusebussard, 1 Turmfalk,  
1f Birkhuhn (Graf), 1m r Wachtel, 1m, 1 Fasan, 8 - 10 ad., 4 pull.  
Kiebitze, 1 m r Bekassine, 1 Bp Brachvogel, Nest mit 4 Eier am  
Ostrand des Moores (47,1-20,00), 2 Ringeltauben, 2(1m r) Kuckuck,  
1 Waldohreule am Horst in Birke am S-Rand des Moores (Mazzucco)  
(46,7-19,8), 1 Wendehals, 4s Feldlerchen, 1 besetzter Elsternhorst  
(47,0-21,0), 2 Schwanzmeisen (Lacchini), 4-5 Bp Wacholderdrossel

im Fichtenwäldchen am Ostrand des Moores (47,3-20,1), 1s Singdrossel, 1s Amsel, 1f Steinschmätzer, 2s Gartenrotschwänze, 1 schwarzes m, 1Ex Hausrotschwanz, 1s Mönchsgrasmücke, 2s Dorngrasmücken, 2 (1s) Klappergrasmücken, 1s Zilpzalp, 12s Fitis, 4s Baumpieper, 1 Rotkopfwürger (Mazzucco), ca 10 u. ca. 150 Stare, 4 (1s) Grünlinge, 4(1s) Buchfinken, 4 (3s) Goldammern

Abkürzungen:

m	.....	Männchen
f	.....	Weibchen
s	.....	singend
r	.....	rufend
Bp	.....	Brutpaar(e)

Andreas Lindenthaler:

Zusammenstellung der Seidenschwanz-Beobachtungen  
im Winter 1963/64, Land Salzburg

<u>Beobachter:</u>	<u>Datum:</u>	<u>Ort?</u>	<u>Anzahl</u>
Lacchini	2.1.64	Kasernengelände Siezenheim	11
	3.1.64	"	4
	12.2.64	"	6
Mazzucco	28.2.64	Hellbrunn	17
Graf	5.2.64	Salzburg/Lehen	22
	8.3.64	"	38
	10.3.64	"	1
	30.3.64	"	12
	31.3.64	"	6
Müllauer	13.1.64	Schwarzach/Pongau	5
Lindenthaler	6.1.64	Salzburg/Mönchsberg	31
	20.2.64	Salzburg/Aignerpark	1 (Flügelperl.)
	29.2.64	Weitwörth/Salzachufer	12
	7.3.64	Salzburg/Hellbrunn	25
Notdurfter (Briefl. Leisler)	25.12.63	Schwarzach/St. Veit	32
	2. März 64	"	ein Trupp in gleicher Stärke
Höllner	22.12.63	Koppl bei Salzburg	ca 30
	26.12.63	"	ca 30

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Berichte und Informationen - Land Salzburg](#)

Jahr/Year: 1964

Band/Volume: [020](#)

Autor(en)/Author(s): Ausobsky Albert jr.

Artikel/Article: [Das fünfte Salzburger Ornithologen-Treffen. 1-4](#)